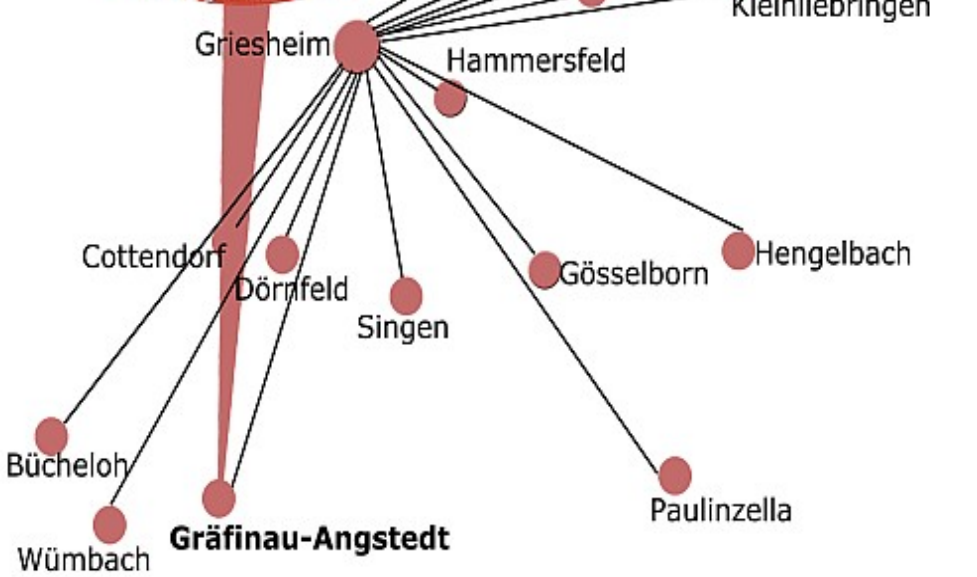
12. Gemeindebrief

März 2018 - Mai 2018

der Gemeinden



Gräfinau – Angstedt stellt sich vor

Eingebettet zwischen sanften Bergen, Wald und Feldern liegt zu beiden Seiten der Ilm Gräfinau – Angstedt.

Die beiden Orte gehörten bis 1918 den Fürstentümern, Angstedt zu Schwarzburg–Sondershausen u. Gräfinau zu Schwarzburg– Rudolstadt, die Ilm bildete die Grenze. Am 1. Oktober 1922 waren in Thüringen zwei Gesetze, die sogenannten „Gemeinde– und die Kreisordnung" in Kraft getreten. Damit verschmolzen die beiden Ortschaften Gräfinau und Angstedt zu Gräfinau und später in Gräfinau – Angstedt. Unsere Kirche ist Maria, Nicolai und allen Heiligen geweiht. Das steht in einer Urkunde vom 12.April 1282. Damals wurde hier ein Gebäude errichtet, was 1827 wegen Baufälligkeit abgerissen werden musste, der Turm bereits 1824. In diesem Kirchenbau waren die Dörfer Cottendorf, Bücheloh, Wümbach und Gräfinau eingepfarrt. Cottendorf und Bücheloh lösten sich bald wieder aus dem Verband. Im Jahre 1829 wurde der Grundstein der neuen Kirche feierlich gelegt, 1830 wurde der erste Gottesdienst gehalten und 1831 konnte die neue, von der Firma Schulze in Paulinzella gebaute Orgel, übergeben werden. Offiziell wurde die Kirche, die 19.434 Taler gekostet hatte, am 17.10.1831 wieder eingeweiht. Die neue Kirche, deren Baumeister wir nicht namentlich kennen, ist im klassizistischen Stil erbaut mit Rundbögen und toskanischen Säulen. Die Gräfinauer Kirchgänger suchten eine Lösung zur Angstedter Kirche, waren sie doch wegen unüberwindbaren Problemen (Finanzen) aus dem Kirchenverband mit Angstedt ausgetreten. Im alten Rittergut was 1768 aufgelöst wurde, konnte das Wirtschaftsgebäude 1826 in einen Betsaal umgewandelt werden, um danach eine ansehnliche Kirche entstehen zu lassen. Seit diesem Jahre gehörte der Ort zur Mutterkirche in Dörnfeld an der Ilm. 1829 bauten sich die Gräfinauer rechtsseitig vom Prinzenhof einen Glockenturm. In den Jahren nach dem Kriege kam es zum Abriss des Turmes und es konnte in der Gräfinauer Kirche auch kein Gottesdienst mehr abgehalten werden. Die Entweihung erfolgte am 19.10.1952. Zum 150 jährigen Jubiläum der Marienkirche 1982, wie sie heute genannt wird, wurde diese renoviert. Der schadhafte Innenputz musste abgehackt werden. Die 2 Kronleuchter fertigte man extra für dieses Jubiläum an. Durch die Sprengung der Ilm Brücke am 10. April 1945 sowie die Bombensprengung 1946 im nahe gelegenen Eßbach entstanden größere Schäden an der Kirche und am Turm.

Die Kirchenfenster wurden zerstört und größere Risse entstanden. Nach der politischen Wende erfolgte eine gründliche Sanierung. Da der Straßenverkehr sehr zunahm und damit auch die stetigen Erschütterungen, vergrößerten sich die Risse zunehmend, so dass 1995 bis 97 die Kirche mit Turm erst einmal gründlich gesichert werden musste. Auch eine Dränage, die bei dieser Gelegenheit gelegt wurde, hilft, dass der Sockelbereich trockener bleibt und der neue Putz besser hält. Die verwitterten Oberflächen der Sandsteine sind damals ebenfalls saniert worden. Die anfallenden Kosten überstiegen eine viertel Million DM. Nun musste „nur" noch unsere wertvolle Schulze – Orgel Restauriert werden. Bis zur 175-Jahr Feier der Kirche haben wir Dank der langjährigen Bemühungen von Herrn Karl Klotz das geschafft und sie am 7.Mai 2006 wieder eingeweiht.

Dieser großen Aufgaben wegen musste der Ausbau unseres benachbarten Gemeindehauses warten. In das alte Gebäude vom Anfang des 17. Jahrhunderts, Keller mit Kniestock und ein 55 Grad Satteldach, wurde 1926 ein Betsaal oder Gemeindesaal eingebaut. Wegen schlechten baulichen Zustandes und den nicht mehr gerecht werdenden Anforderungen, begann man mit dem Neubau des heutigen Gebäudes. Die Bauzeit betrug 3 Jahre und wurde 1953 durch die feierliche Einweihung abgeschlossen. Eine weitere dringende Sanierung vom Dach bis zum Keller begann 2007. Aus der alten Wohnung im Dachgeschoss wurde ein großer freundlicher Gemeinderaum mit Küchenzeile, WC und Kamin. Die Einweihung durch die Pastorin Gabriele Bollmann wurde am 15.Juni 2008 vollzogen. Dieser Raum wird vielseitig für das Gemeindeleben genutzt. In der unteren Etage, dem Gemeindesaal für die Winterkirche, wurde das Mauerwerk trocken gelegt, ein WC sowie ein Behinderten WC endstanden. Für die Verbindung zum Gemeinderaum wurde ein im großen Bogen behindertenfreundlichen Treppenweg errichtet. Damit die Kosten nicht in das Unendliche stiegen, wurden die Vor-, Abriss- und viele Maurerarbeiten von Herrn Wolfgang Sommer ausgeführt. Trotzdem überstiegen die anfallenden Kosten die einhunderttausend Euro Marke. Am 12.Juni 2010 wurde das Gemeindehaus von Pfarrer Veikko Mynttinen eingeweiht.

Wolfgang Sommer

Liebe Gemeindeglieder, liebe Leser des Gemeindeblattes

Was bringt die Zukunft?
Es ist aber der Glaube eine feste Zuversicht dessen, was man hofft, und ein Nichtzweifeln an dem, was man nicht sieht. *Hebr 11,1*

Was können wir nur alles nicht sehen! Wer nur seinen Augen traut, der ist aufgeschmissen. Das fängt beim Fensterglas an. Das ist gemacht, damit man es nicht sieht. Und der Luft um uns, der vertrauen wir auch, stets und ständig, ohne sie zu sehen. Der Schwerkraft vertrauen wir mit jedem Schritt. Und dann natürlich gibt es Dinge, die noch viel weniger sichtbar sind: Gefühle. Gedanken. Glauben. Gott. Schließlich gibt es Dinge, die gibt es noch nicht. Und auf die verlassen wir uns trotzdem. Das Gehalt, die Rente, die Aufträge oder die Bezüge des nächsten Monats zum Beispiel. Wer krank ist, der muss auf Besserung hoffen – auch die ist noch nicht da. Wer eine Prüfung vor sich hat, hofft, dass sie vorüber geht. Mein Sohn hofft, dass er groß wird, weil er noch klein ist. Wer trauert, hofft, dass er wieder froh wird – vielleicht durch das Wiedersehen mit dem verlorenen Menschen.
Alles, was da vor uns liegt, das ist noch gar nicht da. Sich trotzdem daran festzuhalten und trotzdem darauf hin zu leben, die einzige Möglichkeit überhaupt zu leben. Wer die Hoffnung auf das aufgibt, was kommt, der gibt sich selbst auf.
Die christliche Form der Hoffnung, die ist nicht blind für die Gegenwart. Darum gibt es auch nicht nur eine christliche Hoffnung. Darum ist für jeden die christliche Hoffnung anders. Der eine hofft, dass es morgen schneit – die andere, dass die Wege nicht glatt sind. Die eine hofft, dass sie ihren Mann wieder sieht, der andere, dass er seiner Tante nie wieder begegnen muss. Was macht unsere Hoffnungen christlich?
Wenn wir unsere Hoffnungen auf Gott setzen, dann sind sie christlich. Der Schlittenfahrer hofft christlich, wenn er auf den Schnee von Gott hofft, die Trauernde, wenn sie auf die Auferstehung durch Gottes Tun hofft. In unserem Pfarrbezirk gibt es auch viel Anlass zur Hoffnung – vieles ist nicht da, und doch wünschen wir es uns. Mehr Banknachbarn beim Gottesdienst. Den Pfarrer am Heilig Abend in der eigenen Kirche. Gemeindenachmittag mit Menschen, die nicht mehr aus dem Haus können. Konfirmanden aus dem eignen Ort. Eine renovierte Kirche.
Die Hoffnungen in jedem Ort sehen anders aus. Lassen Sie uns nicht aufhören, zu hoffen, zu beten und zu glauben. Das ist die christliche Art, zu hoffen. Zuversicht in Gott zu setzen, und nicht zu zweifeln an dem, den man nicht sieht. Auf dass wir eines Tages sehen, was wir erhofften!

Pfarrer Conrad Neubert

INFO

Wir gedenken Freud und Leid in unseren Gemeinden

Getauft wurde:

In den vergangenen drei Monaten fanden keine Taufen statt, auch keine Trauungen und Jubiläen.

Kirchlich bestattet wurde am:

16.12.	Brigitte Beyer, geb. Klaus	in Döllstedt	83 Jahre
30.12.	Else Osse, geb. Arndt	in Gräfinau-Angstedt	91 Jahre
06.01.	Joachim Richter	in Griesheim	78 Jahre
20.01.	Doris König, geb. Helm	in Bücheloh	89 Jahre

Urlaub bzw. dienstliche Ortsabwesenheit (Freizeiten /Fortbildungen usw):

01.03. bis 04.03. ord. Gemeindepädagogin Havelberg-Kunze
04.04. bis 11.04. Pfarrer Walther
14.04. bis 25.04. ord. Gemeindepädagogin Havelberg-Kunze
21.04. bis 29.04. Pfarrer Walther
11.05. bis 13.05. ord. Gemeindepädagogin Havelberg-Kunze

Pfr. Neubert und Pfr. Walther vertreten sich gegenseitig. Sind beide unterwegs, wenden Sie sich bitte an Frau Havelberg-Kunze. (Kontaktdaten: siehe letzte Seite)

KINDER-UND JUGENDSEITE

Kindertreffs

Was machen wir im Kindertreff? : essen, beten, Geschichten des Glaubens entdecken, spielen, basteln, singen +++

Singen

Jeden Dienstag

im Pfarrhaus

von 14:30 - 16:30 Uhr.

Gräfinau-Angstedt

Jeden Mittwoch

im Gemeindehaus

von 16-18 Uhr

Ihr seid herzlich eingeladen vorbeizuschauen und mitzumachen!

KINDER-UND JUGENDSEITE

Eine Reise nach Surinam - Familiengottesdienst zum Weltgebetstag 2018
Sonntag, den 11.März um 10 Uhr im Gemeindehaus in Gräfinau-Angstedt mit Brunch

Oasentag für Familien zu Ostern
Kreatives zum Osterfest, Spiele, Gemeinsames Essen… von 10-13 Uhr; Kosten: 4€
26.3. in Singen + 27.3. in Gräfinau-Angstedt
Bitte anmelden bis zum 20.3.18

Konfirmanden der 7. und 8. Klasse treffen sich alle 2 Wochen Donnerstags im Pfarrhaus Singen von 16-17:30 Uhr
Die nächsten Termine sind am 22.2., 8.3.,22.3., 12.4.,17.5.18
Es sind noch Plätze frei für die Konfirmation 2019!
Für Informationen und Anmeldung anrufen im Pfarramt oder bei Cindy Havelberg-Kunze.

Pfingstsonntag
20.5. 2018
14 Uhr in Singen

Richard Klein aus Bücheloh (wird in Ichtershausen konfirmiert),
Julia Müller und Elea Schaper aus Großliebringen,
Florian Schmidt und Lea Walther aus Singen

KINDER-UND JUGENDSEITE

Ihr sucht eine Freizeit für Ostern, Sommer oder Herbst???

Kinder, Familien, Teens, Jugendliche..
Einfach mal auf der Seite der Evangelischen Jugend nachschauen.
Infos und Anmeldung unter www.ilmkreisjugend.de

Jugendfestival

Ein ganzes Wochenende beim größten Festival unserer Evangelischen Jugend in Mitteldeutschland mitmachen:

Action, Bands,
Workshops,
Chillen, Zelten, u.v.m.

Alter: 14-18 Jahre

Bei Andi Müller über www.ilmkreisjugend.de anmelden

RÜCKBLICK IN DIE GEMEINDEN

Rückblick auf das Jahr 2017 der Kirchgemeinde Hengelbach

Am 14.01. feierten Lothar und Elfriede Vogler ihre Goldene Hochzeit.
Während des feierlichen Gottesdienstes überraschte uns der Gemischte Chor aus Stadtilm mit seinem Auftritt.
Nochmals Herzlichen Dank.

In Absprache mit der Gemeinde Königsee-Rottenbach wurde auf Betreiben der Kirchenältesten durch Hr. Wetzel das Beschneiden der Linden an der Kirche veranlasst. Durch die Maßnahme wurde der Erhalt dieser Natur Denkmäler gesichert und eine Unfallgefahr beseitigt.
Zum Gedenken an die im 2.WeItkrieg gefallenen Bürger von Hengelbach wurde auf Betreiben einiger Einwohner mit Hilfe von Sponsoren und Spendengeldern ein Denkmal errichtet.

Am 16.04. wurde die kleine Erdenbürgerin Alina Kreschlok in der Kirche zu Hengelbach getauft.

Auch eine Hochzeit fand statt, Christian Riemschneider und Sandra haben sich am 29.04. getraut.

Ein weiterer Höhepunkt im Kirchenjahr 2017 war die Taufe von der Familie Riemschneider Vati Christian, Mutti Sandra und die Kinder Ronja, Hauke, Emil und Arne. Die Kirchgemeinde hat zur festlichen Umrahmung den kleinen Chor aus Stadtilm eingeladen. Danke für den gelungenen Nachmittag.
Am17.12. wurde mit dem Adventsgottesdienst das Jahr 2017 abgeschlossen. Am 20.12,feierte unser ältester Bürger. Herr Rolf Kellner, seinen 92. Geburtstag.

Elfriede Vogler GKR

RÜCKBLICK AUS DEN GEMEINDEN

Chorkonzert in Gösselborn

Am 3. Dezember fand in der Gösselborner Kirche ein Adventskonzert mit dem Niederwillinger Chor statt. Bei Flockenwirbel und Schneedecke wurden wir perfekt auf Weihnachten eingestimmt. Wir hatten schon Bedenken das bei diesem Wetter keiner kommt, doch Chor und Gäste ließen uns nicht im Stich. Als der Gesang vom Chor, mit Ella und Lilly an der Gitarre und auch die Orgel erklang, wurde es richtig besinnlich. Im Anschluss gab es gegenüber bei Christel Schiller, in ihrem schön geschmückten Haus und Hof, "Wärmendes." Und es schneite immer noch.
Es war ein sehr schöner erster Advent. *GKR Gösselborn*

Weihnachtsfeier unseres Gemeindenachmittags in Gräfinau

Ganz ohne ein bestimmtes Thema, sondern nur in Vorfreude auf das Fest von Christi Geburt, fanden wir uns am Mittwoch vor dem 3.Advent in unserem gemütlich warmen und schön dekorierten Gemeinderaum zusammen. Bei Kaffee, Kuchen, Stollen und liebevoll verpackten kleinen Geschenken lauschten wir Weihnachtsgeschichten, sangen schöne alte Weihnachtslieder und plauschten angeregt miteinander.

Herzlichen Dank allen, die zu dem wunderbaren Nachmittag mit leckerem Gebackenen, Gebastelten und Vorgelesenem beigetragen haben, vor allem Elke Kühn, Vanessa Neumann und Günter Ehrhardt für das musikalische-i-Tüpfelchen am Ende der gemeinsamen Stunden. *Eva Schenk*

Heilig Abend in Griesheim

Was wäre ein Heilig Abend in unserer Kirche ohne ein Krippenspiel - da würde uns doch etwas ganz Bedeutsames fehlen. Ich möchte mich an dieser Stelle ganz herzlich bei allen Mitwirkenden bedanken. *Grit Löchner*

WIR LADEN HERZLICH EIN

Kinder- Jugendtermine

Unter der Leitung unserer Gemeindepädagogin Frau Havelberg-Kunze finden in Singen und Gräfinau-Angstedt Kindernachmittage und in Singen Konfitreffen statt.

Genaue Termine werden noch bekannt gegeben, diese können sie auch der Gemeindeapp entnehmen.

Kirchgemeinde	Di	immer	14:30-16:30	Kindertreff
Singen	Do	immer	16:00-17:30	Konfitreff
Gräfinau-Angstedt	Mi	immer	16:00-18:00	Kindertreff

Gemeindenachmittage

Dörnfeld	Di	13.03.	14:30
Gräfinau-Angstedt	Do	15.03.	15:00
Großliebringen	Do	15.03.	15:00
Griesheim	Mi	21.03.	15:00
Dörnfeld	Di	10.04.	14:30
Singen	Do	12.04.	14:30
Gräfinau-Angstedt	Do	12.04.	15:00
Griesheim	Mi	18.04.	15:00
Großliebringen	Do	19.04.	15:00
Dörnfeld	Di	08.05.	14:30
Griesheim	Mi	16.05.	15:00
Gräfinau-Angstedt	Do	17.05.	15:00
Großliebringen	Do	17.05.	15:00

Frauenkreis Singen

Mo	05.03.18	18:30	Di	10.04.18/08.05.18	19:30

WIR LADEN HERZLICH EIN

Gottesdienste im März

Monatsspruch:

„Jesus Christus spricht: Es ist vollbracht!" Johannes 19,30

Dienstag, 27.02.	18:00	Weltgebetstagsfeier	Wümbach
So, 04.03. *Oculi*	13:00 14:30	Gottesdienst Gottesdienst	Kleinliebringen Ehrenstein
Montag, 05.03.	18:30	Weltgebetstagsfeier	Singen
So, 11.03. *Lätare*	10:00 13:00 15:00	Weltgebetstagsfeier Gottesdienst Gottesdienst	Gräfinau-Angst. Döllstedt Wümbach
Samstag, 17.03.	17:00	Spieleabend (➔ Artikel)	Gräfinau-Angst.
So, 18.03. *Judika*	14:00	Gottesdienst mit Einführung der Lektoren (➔ Artikel)	Griesheim
Samstag, 24.03.	16:00	Orgelkonzert (➔ Beilage)	Griesheim
So, 25.09. *Palmarum*	9:30	Gottesdienst	Gräfinau-Angst.
Fr. 30.03, Karfreitag	8:45 10:00 13:00 14:30 15:45 17:00	Abendmahlsgottesdienst Abendmahlsgottesdienst Abendmahlsgottesdienst Abendmahlsgottesdienst Abendmahlsgottesdienst Abendmahlsgottesdienst	Geilsdorf Dörnfeld Kleinliebringen Ehrenstein Gösselborn Gräfinau-Angst.

WIR LADEN HERZLICH EIN

Gottesdienste im April

Monatsspruch:

„Jesus Christus spricht: Friede sei mit euch! Wie mich der Vater gesandt hat, so sende ich euch." Johannes 20, 21

So, 01.04. *Ostersonntag*	8:45	Gottesdienst	Cottendorf
	10:00	Gottesdienst	Griesheim
	14:00	Gottesdienst mit Taufe	Singen
	14:00	Gottesdienst	Hengelbach
	17:00	Gottesdienst	Großliebringen
Mo, 02.04. Ostermontag	9:30	Gottesdienst	Gräfinau-Angst.
	15:00	Gottesdienst	Wümbach
	17:00	Gottesdienst	Bücheloh
So, 08.04. *Quasimodog.*	9:30	Gottesdienst mit Jubelkonfirmation	Gräfinau-Angst.
	13:00	Gottesdienst	Döllstedt
So, 15.04. *Misericordias Domini*	13:00	Gottesdienst	Kleinliebringen
	14:30	Gottesdienst	Ehrenstein
	15:00	Gottesdienst	Wümbach
	17:00	Gottesdienst	Gösselborn
Fr, 20.04.	18:00	Chronikabend (➔ Artikel)	Griesheim
So, 22.04. *Jubilate*	10:00	Gottesdienst	Cottendorf
	14:00	Gottesdienst mit Taufe	Gräfinau-Angst.
So, 29.04. Kantate	10:00	Gottesdienst	Singen
	10:00	Gottesdienst mit Konfirmandenvorstellung	Großliebringen
	13:00	Gottesdienst	Döllstedt
	14:00	Gottesdienst mit Jubelkonfirmation	Wümbach

WIR LADEN HERZLICH EIN

Gottesdienste im Mai

Monatsspruch:

„Es ist aber der Glaube eine feste Zuversicht dessen, was man hofft, und ein Nichtzweifeln an dem, was man nicht sieht."

Hebräer 11,1

So, 06.05. *Rogate*	8:45 9:30 10:00 13:00 14:00 14:30	Gottesdienst Abendmahlsgottesdienst Gottesdienst Gottesdienst Gottesdienst Gottesdienst	Geilsdorf Gräfinau-Angst. Dörnfeld Kleinliebringen Gösselborn Ehrenstein
So, 13.05. Exaudi	9:00 13:00 15:00	Gottesdienst Gottesdienst Abendmahlsgottesdienst	Cottendorf Döllstedt Wümbach
Sa, 19.05.	16:00	Gottesdienst	Griesheim
So, 20.05. *Pfingstsonntag*	9:30 10:00 14:00	Gottesdienst Gottesdienst mit Taufe Konfirmationsgottesdienst	Gräfinau-Angst. Großliebringen Singen
Mo, 21.05. *Ewigkeits-sonntag*	15:00	Gottesdienst in der Klosterruine	Paulinzella
So, 27.05. *Trinitatis*	14:00 15:00	Gottesdienst mit Konfirmationsjubiläum Gottesdienst	Döllstedt Wümbach

RÜCKBLICK AUS DEN GEMEINDEN

Partnergemeinde aus Geisingen (Freiberg a.Neckar) bei uns zu Besuch im Advent.
Ein tolles und erlebnisreiches 2. Adventswochenende haben die Kirchgemeinderäte vom Kirchenkreis Singen und der Kirchgemeinde Geisingen begangen.
Nachfolgend ein paar nette Zeilen von der Partnergemeinde.

Sehr gerne denken wir an das Wochenende bei Euch zurück, wo wir einmal wieder so herzlich empfangen, umsorgt und bewirtet wurden. Der Besuch des Erfurter Weihnachtsmarkts, der Gottesdienst in Paulinzella, das Adventskonzert des Chors von Stadtilm, die leckeren Thüringer Spezialitäten und nicht zuletzt manch gutes Gespräch und manchen Erfahrungsaustausch, das alles haben wir sehr genossen und machten das Wochenende zu einem besonderen Erlebnis für uns. Wir schicken nochmals unser allerherzlichstes Dankeschön nach Singen. Wir freuen uns jetzt schon aufs nächste Wiedersehen!

Birgit Kuhnle
(Kirchengemeinderätin)

Auch bei der Partnergemeinde gibt es ganz aktuell Fusionen und Zusammenschlüsse die nicht ganz freiwillig, sondern auf Stellenstreichungen zurück zu führen sind. Man orientiert sich an den Grenzen der weltlichen Gemeinden, behält aber Bewährtes und bestehende Seelsorgebereiche bei.

Dieter Hoffmann (GKR Singen)

RÜCKBLICK AUS DEN GEMEINDEN

Heiligabende in unseren Gemeinden

Auch dieses Jahr erlebten wir in Wümbach eine gesegnete und stimmungsvolle Advents- und Weihnachtszeit. Die gesamte Adventszeit über war schon von weitem ein leuchtender Stern im Kirchturm zu erkennen. Dieses Licht strahlte weit und konnte viele Herzen berühren. Ein herzliches Dankeschön an Familie Stephan Döbele, die diesen Stern spendete.

Am 1. Advent fand der Weihnachtsmarkt statt, organisiert vom Feuerwehrverein, in der Kirche konnte man sich durch ein weihnachtliches Konzert und eine Andacht auf die besinnliche Zeit einstimmen lassen. Am Heiligabend fand ein Krippenspiel statt,

welches Frau Scheibe und Frau Jacob mit 11 Kindern vorbereitet und zur Aufführung gebracht haben. Ein herzliches Dankeschön geht an alle Mitwirkenden die viel Zeit und Liebe in diese Arbeit investierten und zum Gelingen beitrugen.

Vielen Dank auch an Herrn Götze für die Tontechnik.

GKR Wümbach

Hier ein Bild aller Mitwirkenden des Krippenspiels in Singen welches unsere Gemeindepädagogin Fr. Havelberg-Kunze mit den Kindern einstudiert und aufgeführt hat. Mit der musikalischer Umrahmung unseres neuen Kantors Hr. Brodersen hat sie den Gottesdienst geleitet.

RÜCKBLICK AUS DEN GEMEINDEN

Heiligabende in unseren Gemeinden

2017 fand in unseren kleinen Ort **Geilsdorf** wieder ein Krippenspiel mit musikalischer Gestaltung der Kinder statt. Vielen Dank an Frau Spindler für die Organisation und natürlich auch den Kindern für ihre Aufführung sowie Günther Ehrhardt.

U.Dornheim

Wie jedes Jahr am Heiligen Abend, fanden sich zahlreiche Gäste in der **Cottendorfer** Kirche ein, um gemeinsam den weihnachtlichen Festgottesdienst zu begehen, der diesmal von Pfr. Thomas Walther geleitet wurde. Ein besonderer Höhepunkt war wieder das Krippenspiel welches traditionell von Erwachsenen aufgeführt wird. Unterstützt wurden wir diesmal von Tia Scherwitzki (6 Jahre) sowie Johannes (6 Jahre) und Marie Schrickel (14 Jahre), die mit Weihnachtsgedichten das Programm feierlich umrahmten und so noch eine besinnlichere Stimmung verbreiteten. Der Gottesdienst wurde an der Orgel von Gerald Schönheit begleitet. Allen Mitwirkenden möchten wir auf diesem Weg nochmals ein herzliches Dankeschön für den schönen gelungenen Gottesdienst am Heiligen Abend aussprechen.

Ilona Scherwitzki

Hier zeigen sich die Grippenschauspieler von Gräfinau-Angstedt, wo Pfarrer Conrad Neubert die Christvesper abgehalten hat.

VORSCHAU IN DIE GEMEINDEN

Familiengottesdienst in Gräfinau- Angstedt
Der Weltgebetstag in unserem Ort wird diesmal als Familiengottesdienst am Sonntag, dem 11. März um 10:00 Uhr mit anschließendem Brunch gefeiert.

Orgelkonzert in Griesheim
Wir laden recht herzlich dazu ein am Samstag, den 24.03.2018 um 16:00 Uhr in unsere Kirche Maria Magdalena.

Konfirmandenvorstellung in Großliebringen

Gottesdienst zur Konfirmandenvorstellung findet am 29.04.2018 um 10:00 Uhr in der Kirche zu Großliebringen statt.

Konfirmation in Singen
Pfingstsonntag, den 20.05.2018 um 14:00 Uhr

INFO

Turmuhrenanlage vom Hofuhrmachermeister Jakob Auch aus Weimar in Singen benötigt Hilfe
Die historische Turmuhr in Singen von ca.1850 soll demnächst Grundhaft instand gesetzt werden. Jedoch ist leider jetzt der elektrische Aufzugsmotor defekt. Wir suchen Interessenten die eventuell, auch in einem kleinen Team bereit wären, vorübergehend bis zur Reparatur, die Uhr täglich aufzuziehen. Interessenten melden sich bitte beim Ortsteilbürgermeister

Vielen Dank! M.Rausch

RÜCKBLICK AUS DEN GEMEINDEN

Am 18. Januar bedankte sich der Pfarramtsbereich Griesheim mit einem Neujahrsempfang bei über 40 Ehrenamtliche, die aus allen Gemeinden zusammengekommen waren. Über das Jahr hatten sie sich (und nicht nur sie!) mit viel Zeit und Hingabe mit Körper, Geist und Seele für unsere Kirchgemeinden eingesetzt.
Da war ein herzliches „Dankeschön!" einfach an der Tagesordnung. Das Thema der Andacht war unter anderem, dass die Arbeit unserer Ehrenamtlichen das Leben sehr vieler Menschen berührt und erhellt – vom Kirchenputz übers Läuten, Heizen oder „Rumtelefonieren" und bis zur Geschäftsführung oder Friedhofsbetreuung.
An diesem Abend wurde auch noch ein großer Schritt getan: Für die Anstellung einer Verwaltungskraft mit 20 Wochenstunden und für die Anschaffung eines Kirchbusses wurden die notwendigen Beschlüsse in die Wege geleitet. Von beidem werden in Zukunft hoffentlich alle Gemeindemitglieder profitieren. Die Verwaltungsstelle und der Kirchenbus werden vom Kirchenkreis und der Landeskirche finanziell unterstützt, denn sie gehören zu unserem vierjährigen Gemeindeentwicklungsprojekt. Genau dafür füllten die Anwesenden dann noch einen Fragebogen aus – hier machten die ortskundigen Ehrenamtlichen deutlich, wo ihre Orte ihre Stärken und ihre Entwicklungsmöglichkeiten haben. Diese Fragebögen werden helfen, beim Aufbau einer tragfähigen Leitungsstruktur die Themen zu bearbeiten, die in den Ortsgemeinden wichtig sind.

Ein erster Schritt in diese Richtung ist schon getan – eine Gruppe macht sich bereits Gedanken über ein Gottesdienstkonzept im Pfarrbezirk.
(Wenn Pfr. Walther in Ruhestand geht, wird ja die Zusatzstelle wieder wegfallen, durch die es jetzt zwei Pfarrer bei uns gibt. Auch dann sollen Gottesdiensttermine und Gottesdienst-gestaltung nicht zu Frust führen – sondern zu Freude.)

Pfarrer Neubert

VORSCHAU IN DIE GEMEINDEN

Gemütlicher Spieleabend

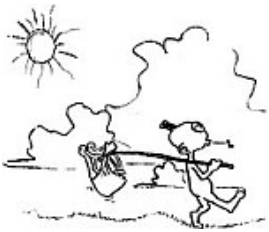
Junge Erwachsene sind am 17.3. eingeladen, in Gräfinau-Angstedt ins Gemeindehaus der Kirchengemeinde neben der Kirche zu kommen. Ab 17:00 Uhr werden wir Spiele wie Siedler von Catan, Carcassonne und UNO (mit extra harten Regeln) spielen.
Bringt eure eigenen Lieblingsspiele gerne mit! 20 Uhr gibt es dann ein Team Quiz mit einem lustigen Gewinn. Wer etwas zu essen oder zu trinken mitbringen möchte, sollte das gerne tun: Es könnte ein langer Abend werden…

Bis dann! - Conrad Neubert

Zentraler Pfingstgottesdienst in Paulinzella

Wir laden ein zur Wanderung zum Gottesdienst am Pfingstmontag mit Cindy Havelberg-Kunze

21. Mai 2018 um 15.00 Uhr nach Paulinzella



Treffpunkt: 12:30 Uhr

vor der Kirche in Singen

Wanderung von ca. 6 km mit Picknick
und Spielpause unterwegs (jeder bringt was mit)
Für die Kinder gibt es eine Aktion im Gottesdienst und Beisammensein mit Spiel und Spaß während der Predigt.

VORSCHAU IN DIE GEMEINDEN

Weltgebetstag 2018

Über Konfessions- und Ländergrenzen hinweg engagieren sich christliche Frauen in der Bewegung des Weltgebetstags.
Gemeinsam beten und handeln sie dafür, dass Frauen und Mädchen überall auf der Welt in Frieden, Gerechtigkeit und Würde leben können.
Der Weltgebetstag für dieses Jahr kommt aus Surinam, dem kleinsten Land Südamerikas.
Drei Gemeinden laden ein mit Ihnen den Weltgebetstag zu feiern.
In Bilder und Informationen wird das Land, seine Bevölkerung und Traditionen vorgestellt. Wir werden landestypische Rezepte ausprobieren und nach einem gemeinsamen Gottesdienst verkosten.

Starten wird die Kirchgemeinde **Wümbach**, dort wird der Weltgebetstag am 27.02.2018 um 18:00 Uhr im Gemeindehaus gefeiert.
Singen bereitete sich am 20.02.18 19:00 Uhr im Frauenkreis darauf vor und lädt zum Weltgebetstag am 05.03.2018 um 18:30 Uhr ins Pfarrhaus Singen ein.
Zu guter Letzt begeht **Gräfinau Angstedt** diesen Höhepunkt mit einem Familiengottesdienst am 11.03.18 um 10:00 Uhr im Gemeindehaus und lädt zum gemeinsamen Brunch ein.

VORSCHAU IN DIE GEMEINDEN

Frühjahrsputz in der Kirche in Griesheim

Auf Grund der anstehenden Veranstaltungen in unserer Kirche wird der diesjährige Frühjahrsputz schon am 17.03.18 um 14.00 Uhr stattfinden. Wir freuen uns wieder auf viele Helfer(innen).
Im Anschluss wollen wir uns mit Kaffee und Kuchen stärken.
,,Putzwerkzeug" bitte mitbringen, Staubsauger wären von Vorteil da wir ohne Wasser auskommen müssen.

Herzliche Einladung

Am 18.März um 14.00 Uhr wird in der Kirche Maria Magdalena zu Griesheim die Einführung der Lektoren des Ilm Kreises in einem Festgottesdienst stattfinden. Sie sind dazu herzlich eingeladen.
Bei anschließenden Kaffee und Kuchen, sowie guten Gesprächen und Kennenlernen.

Grit Löchner

Großer Chronikabend in Griesheim

II. Teil: Das Schloss

Nach dem Erfolg unseres ersten Chronikabends
und auf vielfachen Wunsch ist es nun soweit.
Am Freitag, den 20. April 2018 um 18.00 Uhr
findet nun der 2. Teil „Das Schloss" in der
Kirche in Griesheim statt.

Wieder wird Herr Henry Buchberger durch längst vergangene Zeiten führen. Die Grundlage des Abends bilden auch dieses Mal die jahrelangen Nachforschungen von Herrn Gerhard Fuchs.
Der Eintritt ist frei, um eine Spende für unsere Kirche wird gebeten.
Für das leibliche Wohl im Anschluss ist gesorgt.

Interessengemeinschaft Kirche Maria Magdalena

INFO

KirchenApp

Immer aktuell informieren über Veranstaltungen (z.T. auch über den Pfarramtsbereich hinaus) können Sie sich über die GemeindeApp unseres Pfarramtsbereiches. Viele – Alt und Jung – nutzen sie schon auf ihrem Smartphone. So geht es:

Wie kommt die GemeindeApp aufs Smartphone?

- Im AppStore oder PlayStore nach "Griesheim" suchen und den Anweisungen folgen.
- Den nebenstehenden QR-Code scannen, dann geht alles ganz einfach.
- Sich über WhatsApp einladen lassen oder andere einladen. Die GemeindeApp hat eine entsprechende Funktion.

Laden im App Store

ANDROID APP BEI Google play

Sollten Sie Fragen zur App haben, können Sie diese gerne per Email an griesheim@kirche-arnstadt-ilmenau.de richten oder bei Gelegenheit einen der beiden Pfarrer um Rat fragen. Wir helfen gern.

Gottesdienste im Seniorenheim in Gräfinau-Angstedt

13.03.2018 10.30 Uhr
27.03.2018 10.30 Uhr mit Abendmahl

10.04.2018 10.30 Uhr
24.04.2018 10.30 Uhr

15.05.2018 10.30 Uhr
29.05.2018 10.30 Uhr

WirmachenDruck.de
Sie sparen, wir drucken!

(*mit dem Abdruck dieses Logos sparen wir Druckkosten*)

KONTAKT

Pfarramt Griesheim – Pfarrer Thomas Walther
Stadtilmer Str. 7, 99326 Ilmtal, OT Griesheim
Tel: 03629-802364, Fax: 03629-7756475
E-Mail: griesheim@kirche-arnstadt-ilmenau.de
Sprechzeit: Mi 09.00 – 12.00 Uhr // Montag: geschlossen

Gemeindebüro Gräfinau-Angstedt
Gehrener Str. 13, 98704 Wolfsberg, OT Gräfinau-Angstedt
Tel: 036785-121445, Fax: 036585-121446
E-Mail: kirchgemeinde@kgv-wolfsberg.de

Sprechzeit: Fr 09.00 - 12.00 Uhr, Pfarrer Conrad Neubert und Gemeindesekretärin, Frau Anke Böhme

Kontakt Pfarrer Neubert Tel: 036785-121447
E-Mail: conrad.neubert@kirche-arnstadt-ilmenau.de

Büro des Pfarrhauses Singen
Friedrich Schönheit Str. 4, 99326 Ilmtal, OT Singen
Tel. und Fax 03629-800881/ Fr. Carmen Trabhardt
Sprechzeit: März keine /25.04.18/16.05.18 jeweils 17:00-18:00 Uhr

Gemeindepädagogin Cindy Havelberg-Kunze
Tel: 0176/62176491 / E-Mail: cindyhavelberg@yahoo.de

Bankverbindungen:
Kirchgemeindeverband Griesheim, SPK
IBAN: DE21 8405 1010 1820 0007 33; BIC: HELADEF1ILK

Kirchgemeindeverband Singen, Erfurter Bank:
IBAN: DE79 8206 4228 0005 9121 05; BIC: ERFBDE8EXXX

Kirchgemeinde Gräfinau-Angstedt, vr bank Südthüringen eG
IBAN: DE52 8409 4814 5501 8171 67; BIC: GENODEF1SHL

Kirchgemeinde Bücheloh, SPK
IBAN: DE03 8405 1010 1113 0013 28; BIC: HELADEF1ILK

Kirchgemeinde Wümbach, vr bank Südthüringen eG
IBAN: DE68 8409 4814 5501 8220 20; BIC: GENODEF1SHL

Verantwortlich: Babett Ehrhardt und Redaktionskreis
E-Mail: be@powie.de

Nächste Redaktionssitzung: 24. April 2018, 19:00 Uhr
Redaktionsschluss: 02. Mai 2018